Gesund bleiben mit der Kraft des Nervensystems

Workshop,
Gesundheitstag 25.9.2024

Lydia Arndt, Diplom Pädagogin

*„Ich halte meine Seele
in die Sonne.“*

Das autonome Nervensystem

ist unsere gemeinsame Hardware.

Aufgabe
unseres
Nervensystems
ist es,

dass wir in Gefahrensituationen überleben
und in
sicheren Situationen gedeihen.

Sein Fokus liegt auf den

„Gefahren des Lebens“

Anspannung
Stressreaktion

Hoher
Energieverbrauch

Das Autonome Nervensystem ist ein Überlebenssystem.

Das autonome Nervensystem

ist ein Überlebenssystem.

Glückliche Momente
fließen vielfach an uns
vorüber.

Wir sind zu sympathisch!

Überall lauern „Gefahren“.

Zu viele Reize, zu viele Infos, zu viele schlechte Nachrichten, zu viel Ärger über. . . , keine Pausen, kein Leerlauf.

Das war anders gedacht!

Was hilft?

Der Vagus Nerv:

- jüngster Teil des Autonomen NS
- nicht nur überleben, sondern miteinander leben.
- reagiert auf Sicherheitssignale.

Er hilft uns „umzuschalten“.

Vom Stress in die Beruhigung.

Er ermöglicht uns Ruhe,
Regeneration und Miteinander.

Wenn sich die Anspannung legt,
werden wir sanfter und offener für
das Miteinander.

Er hilft uns

aus den überlebenssichernden, erschöpfenden
Reaktionen heraus.

Der Vagus
sorgt
für die Regulierung
der
Stressreaktion.

- Er reguliert die Organtätigkeit.
- Er senkt den Blutdruck
- Er senkt die Herzfrequenz.
- Er vertieft die Atmung.
- Er stimuliert das Immunsystem.
- Er aktiviert das Gefühl von Verbundenheit.

Die Besonderheit des Vagus.

lächeln

freundliche Blicke

weiche Stimme

langsames, melodisches
Sprechen

wirkliches Zuhören

Selbstregulation und
Coregulation

Vagus Stimulation über

- den Körper
- den Geist
- das Miteinander

Aus der Stressreaktion in
die Beruhigung zu finden,

nennt sich Selbstregulation und ist
gesund.

Der Vagus hilft.

Selbstregulation
über den Geist
heißt,

Inmitten all der schlechten Nachrichten
den Blick für das Schöne, das Gelingende und Sichere zu
schulen.

Sebastian Purps Pardigol, Leben mit Hirn

Dieser Blick aktiviert den Vagus

und er verbessert sofort unseren physiologischen
Zustand und unsere Stimmung.

“Gute Gefühle erhöhen

den Tonus des Nervus Vagus,
das führt uns zu einem gesünderen Leben.”

Psychologin Bethanie Kok, Stressforscherin -Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften

Sicherheitssignale für den Vagus:

Vom Kopf in den
Körper kommen

Atemvertiefung

Spiel

Pausen !!!!!

Genießen
lernen

Metta
Meditation

sich mit
Menschen
verbinden

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!